



Morosuppe

Die Morosche Karottensuppe ist eines der wirksamsten natürlichen Mittelchen gegen Durchfall. Und vor allem ganz einfach aus Zutaten herzustellen, die man entweder zu Hause hat oder in jedem Supermarkt sofort bekommt.

Den Namen hat diese Heilsuppe von einem Heidelberger Kinderarzt, Ernst Moro, der die Suppe erstmals 1908 einsetzte, um die Kindersterblichkeit aufgrund von Durchfallerkrankungen einzudämmen. Jahrzehntlang wurde die Moro'sche Möhrensuppe als natürliches Antibiotikum eingesetzt – bis die Erfindung und Weiterentwicklung von Penicillin das Hausmittel nach und nach in Vergessenheit geraten ließ.

So wirkt die Morosuppe

Wichtig ist, die Suppe relativ lange kochen zu lassen. Durch die lange Kochzeit entstehen Oligosaccharide, kleine Zuckermoleküle. Diese Zuckermoleküle weisen eine hohe Ähnlichkeit mit den Rezeptoren an der Darmschleimhaut auf, an denen die krankmachenden Keime andocken.

In diesem Fall docken die Rezeptoren fälschlicherweise an den Oligosacchariden an und können so ganz einfach ausgeschieden werden.

Das Rezept:

500 g klein geschnittene Karotten (am besten bio) in **1 Liter Wasser** 1 bis 1,5 Stunden kochen. Wie gesagt, die Kochzeit ist das Entscheidende!

Das Ganze pürieren und den entstandenen Brei dann mit Wasser wieder auf einen Liter Gesamtmenge auffüllen. Zuletzt **3 Gramm Salz** (wichtig ohne Rieselhilfe!!! Am besten Meersalz) hinzufügen.

Gefüttert wird die Moro'sche Möhrensuppe in kleinen Portionen 3-4 x täglich. Sie ist für Hunde wie auch für Katzen geeignet. Bei Katzen sollte man jedoch zusätzlich etwas selbstgekochte, ungewürzte Brühe zufügen, um die Akzeptanz zu erhöhen, denn pur wird sie von Katzen meist nicht gefressen.

Oder man gibt die Suppe über eine Einwegspritze direkt seitlich ins Mäulchen.

Am besten wirkt die Suppe **gleich zu Beginn der Durchfälle**. Nach 1-2 Tagen sollte eine deutliche Besserung einsetzen, ansonsten helfen nur Kotprobe und der Gang zum Tierarzt.